

DOPPELHAUSHALT		2019/2020
STELLUNGNAHME zu Antrag		438-443
CDU-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Produktgruppe
SPD-Gemeinderatsfraktion	400	2530-680
GRÜNE-Gemeinderatsfraktion	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
KULT-Gemeinderatsfraktion	Sachaufwendungen	
---	Personalaufwendungen	

Automatisierte Zugänge an den Kassen Ost und West des Zoologischen Stadtgartens		

Aus Sicht der Zooverwaltung sind die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Schaffung von automatisierten Zugängen an den ehemaligen Kassen Ost (Augartenstraße) und West (Rosengarten) im Doppelhaushalt 2019/2020 umsetzbar, jedoch getrennt zu betrachten.

Die Möglichkeit der Herstellung einer automatisierten und damit personalarm betriebsfähigen Zugangsanlage im Bereich der ehemaligen Kasse Ost wurde ausgiebig und mit Beteiligung der Stadtwerke und des Anbieters des eingesetzten Kassensystems erkundet und Vertretern des Gemeinderates im Rahmen eines Informationstermins am 6. Juni 2018 erörtert. Hier wurde zudem darauf hingewiesen, dass ab der Freigabe der benötigten Haushaltsmittel - insbesondere zur Schaffung der notwendigen Datenleitungen - mit einer Bauzeit von circa 20 Wochen zu rechnen ist.

Zur Umsetzung und zum dauerhaften Betrieb ist mit folgenden Auszahlungen beziehungsweise Aufwendungen zu kalkulieren:

Die Herstellungsinvestition umfasst insbesondere den Rückbau des vor Ort befindlichen, abgängigen Kassencontainers sowie die Herstellung eines tragfähigen Untergrunds, die netzwerktechnische Erschließung und die Errichtung einer automatisierten und barrierearmen Zugangslösung. Die notwendigen Auszahlungen hierfür belaufen sich auf 105.000 Euro. Um den dauerhaften Betrieb sicherstellen zu können, ist neben der Einrichtung von 0,4 Vollzeitwerten (EG 05) für den Betrieb einer Gegensprechstelle sowie zur Durchführung von stichprobenartigen Kontrollen auch eine Erhöhung der Aufwendungen für den Unterhalt des unbeweglichen Vermögens um 2.500 Euro pro Jahr notwendig.

Die Möglichkeit der Herstellung einer automatisierten und damit personalarm betreibbaren Zugangsanlage im Bereich der ehemaligen Kasse West wurde noch nicht planungsreif erarbeitet. Die Rahmenbedingungen stellen sich ähnlich dar, so dass von vergleichbaren Kalkulationsgrundlagen ausgegangen werden kann. Auch müssen neben den oben angeführten Auszahlungen für die Herstellungsinvestition sowie den Aufwendungen für den Unterhalt des unbeweglichen Vermögens die Personalaufwendungen für die Schaffung der zum Betrieb notwendigen Personalstellen kalkuliert werden. Da hier insbesondere in den besucher-schwachen Zeiten Synergien durch bessere Personalauslastung beim Betrieb einer zweiten automatisierten Zugangsanlage erwartet werden, erscheint die Schaffung von weiteren 0,2 Vollzeitwerten für ausreichend. Aus Sicht der Zooverwaltung sollten die Planansätze für die Erstellung des Eingangs West allerdings ins Haushaltsjahr 2021 verschoben werden. Durch dieses Vorgehen wäre es möglich, zunächst Erfahrungen in der praktischen Verwendung der automatisierten Zugangsanlage zu sammeln und auszuwerten, um auf deren Basis das von der CDU-Gemeinderatsfraktion geforderte Gesamtkonzept zu erstellen.

Da es sich bei den beiden Zugangsanlagen um zusätzliche Eingangsoptionen ohne Kartenverkauf vor Ort handelt, ist allerdings davon auszugehen, dass diese Zugänge überwiegend von Besitzern von Jahreskarten genutzt werden. Insofern ist nicht mit weiteren Synergien wie beispielsweise der Entlastung der derzeitigen Eingangskassen und damit möglicherweise einhergehenden Personaleinsparoptionen zu rechnen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag aktuell zurückzustellen.

CDU Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



08.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Automatisierte Zugänge an den Kassen Ost und West des Zoologischen Stadtgartens

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 401	▶ 6800				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 2530-680					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Auszahl. f. Baumaßnahmen	200.000				
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input checked="" type="checkbox"/> Sperrvermerk	100.000				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Die Stadtverwaltung erarbeitet ein Gesamtkonzept für den automatisierten Zugang zum zoologischen Stadtgarten. Darin sollen insbesondere die Synergieeffekte und Einsparpotenziale im Vergleich zu herkömmlichen Kassensystemen dargestellt werden.					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Die Wiederherstellung der Zugangsmöglichkeiten im Osten und Westen des Zoologischen Stadtgartens sind Teil des vom Gemeinderat 2016 beschlossenen Zooentwicklungskonzepts. Die Bürgerinnen und Bürger der Südstadt und der Südweststadt drängen seit Jahren auf die Wiedereröffnung dieser Zugangsmöglichkeiten. Nach Ansicht der CDU-Fraktion ließe sich dies über die Automatisierung der beiden Zugänge verwirklichen.

Karlsruhe kann sich als Vorreiter in Sachen Digitalisierung solchen Projekten nicht verschließen. Zwei weitere automatisierte Zugänge zum Zoologischen Stadtgarten kommen demnach nicht nur Dauerkartenbesitzern und Nutzern von Online-Tickets zugute, sondern stärken auch das digitale Profil unserer Stadt.

Aufgrund dessen wird das in der Expertenrunde am 06.06.2018 von der Firma Beckerbillet vorgestellte Konzept für den automatisierten Zugang zum zoologischen Stadtgarten am Eingang Augartenstraße (ehem. Kasse Ost) zum nächstmöglichen Zeitpunkt umgesetzt.

Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 100.000 Euro (davon 12.500 Euro für die Beseitigung des abgängigen Containers, 40.000 Euro für IT bzw. Netzwerkanschluss durch die Stadtwerke und 40.000 Euro für das Eingangssystem sowie Kosten für eine möglicherweise notwendige Personalstelle) werden in den Doppelhaushalt 2019/2020 eingestellt.

Die Verwaltung prüft, inwiefern das gleiche Eingangssystem auch am Eingang Bahnhofstraße (ehemalige Kasse West) realisiert werden kann.

Zur Realisierung des automatisierten Zugangs am Eingang Bahnhofstraße (ehemalige Kasse West) werden weitere 100.000 Euro in den Doppelhaushalt 2019/2020 eingestellt und mit einem Sperrvermerk versehen.

Dieser Sperrvermerk wird durch die Vorstellung eines Gesamtkonzepts zum automatisierten Zugang zum zoologischen Stadtgarten aufgehoben. Dieses Konzept soll insbesondere die Synergieeffekte und Einsparpotenziale gegenüber herkömmlichen Kassensystemen aufzeigen.

Unterzeichnet von:

Tilman Pfannkuch und CDU-Fraktion

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Automatisierter Zugang Kasse Ost (Augartenstraße) Zoologischer Stadtgarten

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 399ff.	▶ 6800				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	0,3+0,1				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen	104.547				
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Für die Bürgerinnen und Bürger der Südstadt ist der Zoologische Stadtgarten eines der nahe liegenden Erholungsgebiete. Seit 2015 der Eingang Augartenstraße geschlossen wurde gab es daher anhaltende Nachfragen und Unmut aus der Bevölkerung. Im Jahre 2016 erfolgte dann der barrierefreie Ausbau des Ausgangs Augartenstraße. Im November 2017 wurde ein Computerkassensystem eingeführt, das die Voraussetzung für einen automatisierten Zugang bildet. Das vorgestellte Konzept der Fa. Beckerbillet für den automatisierten Zugang zum Zoo am Eingang Augartenstraße hat die unterzeichnenden Fraktionen überzeugt. Neben dem regulären Zugang über eine Drehsperre ist auch ein barrierefreier Zugang geplant. Der Zugang ist grundsätzlich mit allen Ticketarten (Tages- Jahres- und Online Tickets) möglich.

Für die Überwachung, als Ansprechstelle und zur Störungsbehebung ist eine 0,3 VZW nötig, ebenso wie eine 0,1 VZW für die stichprobenartige Kontrolle vor Ort. Eine Realisierung dieser Maßnahme wäre bei Verfügbarkeit der vorläufig kalkulierten Personalstellen und der investiven Mittel bereits im Frühjahr 2019 möglich.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi und SPD-Fraktion

Johannes Honné, Dr. Ute Leidig und GRÜNE Fraktion

Erik Wohlfeil und KULT-Fraktion

Interfraktioneller Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90 Die Grünen und KULT, Hebelstr.13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Automatisierter Zugang Kasse Eingang West Zoologischer Stadtgarten

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 399ff.	▶ 6800				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	0,2				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input checked="" type="checkbox"/> Sperrvermerk	100.000				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Auch die Bürgerinnen und Bürger der Südweststadt beschäftigt die endgültige Schließung ihres Westeingangs zum Zoologischen Stadtgarten. Daher sollte aus Gleichbehandlungsgründen ebenfalls wie beim Eingang Ost eine Wiederöffnung und Ausrüstung mit einem automatisierten Eingang erfolgen. Die Befürchtung der Stadtverwaltung, dass Unbefugte den Stadtgarten betreten könnten, ist hinfällig. Die unterzeichnenden Fraktionen verweisen auf die Ausführungen zum automatisierten Eingang Augartenstraße.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi und SPD-Fraktion

Johannes Honné, Dr. Ute Leidig, und GRÜNE Fraktion

Erik Wohlfeil und KULT-Fraktion